Information zum Datenschutz nach Art. 13 und 14 Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) für Webmeetings/Videokonferenzen über die „Cisco Webex“-Anwendung

1 Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit

Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung von Webmeetings über die Anwendung „Webex“ der Firma Cisco Systems.

2 Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Frau Prof. Dr. Tanja Schwerdtle
Max Rubner-Institut
Bundesforschungsinstitut für Ernährung und Lebensmittel
Haid-und-Neu-Str. 9
76131 Karlsruhe
Telefon: +49 721 6625 0
Fax: +49 721 6625 111
E-Mail: kontakt@mri.bund.de

3 Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Max Rubner-Institut
Bundesforschungsinstitut für Ernährung und Lebensmittel
Herrmann-Weigmann-Straße 1
24103 Kiel
Telefon: +49 431 609 2289
E-Mail: datenschutz@mri.bund.de

4 Zwecke der Verarbeitung und Kategorien von personenbezogenen Daten

Die Verarbeitung von personenbezogenen Daten erfolgt zur Vorbereitung, Durchführung und Nachbereitung von Webmeetings.

5 Rechtsgrundlage der Verarbeitung durch das MRI

Art. 15 DSGVO in Verbindung mit §§ 3 und 34 Bundesdatenschutzgesetz, §§ 4 ff. VIG, §§ 7 ff. IFG. Art. 6 Abs. 1 Buchstaben b und e und Art. 88 DSGVO in Verbindung mit § 3, BDSG (Bundesdatenschutzgesetz); § 106 Abs. 4 BBG (Bundesbeamtengesetz), TVöD, ggf. i.V.m. entsprechendem Fachrecht bzw. Erlassen, dessen/deren Umsetzung das jeweilige Webmeeting dient.

Die Verwendung Ihres Namens im Zusammenhang mit von Ihnen erstellten Präsentationen oder anderen Dokumenten erfolgt nach Art. 6 Abs 1 Buchstabe c DSGVO i.V.m. § 13 UrhG.

Soweit Sie uns eine Einwilligung zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten betreffend der Teilnahme an einer Veranstaltung des MRI (Webmeeting) gegeben haben, stützt sich die Rechtmäßigkeit dieser Verarbeitung auf Ihre Einwilligung gem. Art. 6 Abs. 1 Buchstabe a DSGVO.

6 Kategorien von personenbezogenen Daten

Wir verarbeiten nur solche Daten, die im Zusammenhang mit Ihrer Teilnahme an einem Webmeeting stehen. Zu den personenbezogenen Daten zählen:

Anrede, ggf. Titel, Name, Kontaktdaten, Anmeldeinformationen, Funktion, Organisationseinheit, Dienststelle/Arbeitgeber, Bild-, Ton- und Videoaufnahmen (nur angekündigt), Veranstaltungsprotokolle, Präsentationen, Teilnehmerlisten, von Ihnen geteilte veranstaltungsbezogene Unterlagen, von Ihnen freigegebener Bildschirm.

7 Empfänger oder Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Empfänger der personenbezogenen Daten ist das Max Rubner-Institut, welches auch bei Einsatz von Webex (Webmeetings) einen sorgsamen Umgang mit Ihren Daten zusichern kann, soweit wir darauf Einfluss nehmen können. Video-, Bild-, Ton- und/oder Fotoaufnahmen aller Teilnehmenden der Webkonferenz sowie ggfls. Unterlagen zu den Inhalten der Webkonferenz und freigegebene Bildschirme sowie Teilnehmerlisten werden allen Teilnehmenden des Webmeetings offenbar bzw. können allen Teilnehmenden zur Verfügung gestellt werden. Soweit Einwilligungen dazu möglich sind, werden Sie vorab um eine Entscheidung gebeten.

Der Anbieter von Cisco Webex, die Firma Cisco Systems, Inc. hat ihren Sitz in den USA (San Jose, CA 95134) und u. a. eine deutsche Tochtergesellschaft, Cisco Systems GmbH in Garching. Die Nutzungsbedingungen von Cisco Webex und deren Betreiber unterliegen nicht der Kontrolle des MRI. Soweit Sie die Internetseite von Cisco Webex aufrufen, ist der Anbieter für die Datenverarbeitung verantwortlich.

Ein Aufruf ist nur erforderlich, um sich die Software für die Nutzung des Dienstes herunterzuladen. Welche Rechte und Einstellungsmöglichkeiten Sie zum Schutz Ihrer Privatsphäre haben, entnehmen Sie bitte den jeweiligen Datenschutzhinweisen von Cisco, Inc.: Cisco Online-Datenschutzerklärung.

8 Übermittlung von personenbezogenen Daten in ein Drittland

Eine Übermittlung in ein Drittland (Länder außerhalb der EU bzw. des EWR) findet nicht statt.

9 Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Ihre Daten werden am MRI nach der Nutzung der Dienstleistung gelöscht bzw. solange gespeichert, wie dies unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen für die jeweilige Aufgabenerfüllung vorgeschrieben ist.

10 Betroffenenrechte

Gemäß der DSGVO können Sie als Betroffene/r die nachfolgenden Rechte beim Max Rubner-Institut (datenschutzrechtlicher Verantwortlicher s. Punkt 2) geltend machen:

Recht auf Auskunft - Art. 15 DSGVO Sie haben das Recht auf Auskunft über die bezüglich Ihrer Person verarbeiteten Daten, deren Herkunft und Empfänger sowie den Zweck der Verarbeitung und die Dauer der Speicherung. Es gelten die in § 34 BDSG geregelten Ausnahmen von diesem Recht.

Recht auf Berichtigung - Art. 16 DSGVO Sie haben das Recht auf Berichtigung unrichtiger Daten, die Ihre Person betreffen.

Recht auf Löschung - Art. 17 DSGVO Weiterhin steht Ihnen das Recht auf Löschung Ihrer personenbezogenen Daten beim Verantwortlichen zu. Dies ist allerdings nur dann möglich, wenn die Sie angehenden personenbezogenen Daten nicht mehr notwendig sind, rechtswidrig verarbeitet werden oder eine diesbezügliche Einwilligung widerrufen wurde. Es gelten die in § 35 BDSG geregelten Ausnahmen von diesem Recht.

Recht auf Einschränkung der Verarbeitung – Art. 18 DSGVO Ferner haben Sie ein Recht auf Einschränkung der Verarbeitung. Das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung beinhaltet die Möglichkeit, eine weitere Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten vorerst zu verhindern. Eine Einschränkung tritt vor allem in der Prüfungsphase anderer Rechtewahrnehmungen durch den Betroffenen ein. Wurde die Verarbeitung eingeschränkt, so dürfen diese personenbezogenen Daten - von ihrer Speicherung abgesehen - nur mit Ihrer Einwilligung oder zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen oder zum Schutz der Rechte einer anderen natürlichen oder juristischen Person oder aus Gründen eines wichtigen öffentlichen Interesses der Union oder eines Mitgliedstaats verarbeitet werden.

Recht auf Datenübertragbarkeit – Art. 20 DSGVO Das Recht auf Datenübertragbarkeit beinhaltet die Möglichkeit für Sie, die Sie betreffenden personenbezogenen Daten in einem gängigen, maschinenlesbaren Format vom Verantwortlichen zu erhalten, um diese ggf. an einen anderen Verantwortlichen weiterleiten zu lassen oder das Recht, zu erwirken, dass die personenbezogenen Daten direkt von einem Verantwortlichen einem anderen Verantwortlichen übermittelt werden, soweit dies technisch machbar ist. Dieses Recht steht aber dann nicht zur Verfügung, wenn die Datenverarbeitung der Wahrnehmung öffentlicher Aufgaben dient (Art. 20 Abs. 3 Satz 2 DSGVO).

Recht auf Widerspruch – Art. 21 DSGVO Darüber hinaus haben Sie ein Widerspruchsrecht gegen die Verarbeitung. Das Recht auf Widerspruch beinhaltet die Möglichkeit für Sie, in einer besonderen Situation der weiteren Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten zu widersprechen, soweit diese durch die Wahrnehmung öffentlicher Aufgaben oder öffentlicher sowie privater Interessen gerechtfertigt ist. Es gelten die in § 36 BDSG geregelten Ausnahmen von diesem Recht. Wenn Sie von diesem Recht Gebrauch machen, führt dies zum Ausschluss aus dem Stellenbesetzungsverfahren.

Recht auf Beschwerde – Art. 77 DSGVO Sollten Sie sich hinsichtlich der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch das Max Rubner-Institut in Ihren Rechten verletzt fühlen, haben Sie ein Beschwerderecht gegenüber einer Datenschutz-Aufsichtsbehörde. Die für das Max Rubner-Institut zuständige Datenschutz-Aufsichtsbehörde können Sie wie folgt erreichen:

Der Bundesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit
Graurheindorfer Str. 153
53117 Bonn
Telefon: +49 (0)228-997799-0
Telefax: +49 (0)228-997799-5550
E-Mail: poststelle@bfdi.bund.de

[Stand: 09/2024]